

Heiraten in Schwerin



Inhalt

Grußwort des Oberbürgermeisters	1
Heiraten in Schwerin	2
Ein verheißungsvoller Schritt – die kirchliche Trauung	3
Standesamt (Papierkram)	4
Heiraten wie im Märchen	5
Romantik pur	6
Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier	8
Lassen Sie andere die Arbeit machen	11
Hochzeits-Outfit	12
Make-up und Frisuren	12
Die Ringe –	
Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe	14
Geschenke, die ankommen	15
Der Hochzeitstisch löst das Problem des Wünschens und des Schenkens	15
Den schönsten Moment für immer bewahrt	16
Tipps rund ums Hochzeitsauto	17
Und was passiert nach der Hochzeit...?	18
Heiraten mit Köpfchen	18
Willkommen in der Welt des Wohnens	20

Branchenverzeichnis

Liebe Leser!

Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Brauerei	U 2	Nagelmodellage	13
Diskotheek	10	Porzellan	15
Event Firma	17	Rechtsanwalt	20
Farb- und Stillberatung	12	Restaurant	U 2, 7, 11
Fotostudio	16	Schmuck	14
Friseur	12, 13	Tanzunterricht	10
Geschenke	15	Taxi	17
Glas	15	Trauringe	14
Hausbau	U 3	Wohnungsverkauf	U 3
Hotel	U 2, 7	Wohnungsvermietung	U 3
Kosmetik	13	U= Umschlagseite	



Willkommen im VIELANKER Brauhaus
Gastronomie erleben mit Brauereiaussschank, Ofenhaus,
Restaurant, Biergarten, Grillplatz, Festsaal...

VIELANKER Brauhaus HOTEL
Erholung, Entspannung, Vergnügen

VIELANKER Brauhaus GmbH & Co. KG
Lindenplatz 1 • 19303 Vielank • Telefon 038759 / 33588 • Fax: 038759 / 33590 • www.vielanker-brauhaus.de

Liebe Hochzeitspaare!

„So weit Erde Himmel sein kann, so weit ist sie es in einer glücklichen Ehe.“ Diese Worte der Dichterin Marie von Ebner-Eschenbach benutzen das alte Bild vom „Himmel auf Erden“, mit dem nichts anderes ausgedrückt werden soll, als dass es sich um so etwas wie das heruntergeholte Paradies handele. Mit dem Tag Ihrer Eheschließung beginnt etwas völlig Neues. Vergessen Sie dabei nicht, dass der „Himmel auf Erden“ Ihnen nicht geschenkt wird, sondern dass Sie ihn in geduldiger und manchmal mühevoller Arbeit zu sich holen müssen.

Eines können wir Ihnen aber für Ihre Hochzeitsfeier in Schwerin zusichern: Die Schönheit einer Stadt, die eingebettet in einen geradezu verschwenderischen Reichtum an Wasser und Wald, an Anziehungskraft ihresgleichen sucht. Ob Sie sich standesamtlich trauen lassen beispielsweise in der Orangerie des Schweriner Schlosses, im Alten Ratssaal des Altstädtischen Rathauses oder im Schweriner Dom, der Schelfkirche oder der Schlosskirche vor den Altar treten – jeder dieser Orte verspricht ein festliches Ambiente.

So ist es nicht verwunderlich, dass sich über all die Jahrhunderte Paare aus zahlreichen Städten und Ländern unsere Stadt als Ort gewählt haben, an dem sie eine der wichtigsten und weitreichendsten Entscheidungen ihres Lebens treffen: eine Ehe einzugehen, eine Familie zu gründen.



Mehr als 430 Paare, darunter mehr als 100, die von außerhalb kamen, gaben sich allein 2004 in der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns das Ja-Wort. Nun bedarf eine solche Entscheidung nicht nur reiflicher Überlegung, sondern auch gewissenhafter Planung. Diese Broschüre soll dazu beitragen, diese Vorbereitung etwas zu erleichtern. Sie soll Anregungen und Hinweise geben, um den Tag der Eheschließung zu einem unvergesslichen Ereignis werden zu lassen.

Sie finden in dieser Broschüre Tipps für die Garderobe, den Brautschmuck, Hochzeitsgeschenke oder für passende Hotels und Restaurants, um so ein wenig zum guten Gelingen dieses ganz besonderen Tages beizutragen.

Ich wünsche allen Brautpaaren bei der Vorbereitung viel Freude, einen unvergesslichen Hochzeitstag und auf Ihrem weiteren Lebensweg Glück und Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen

Norbert Claussen
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin

Heiraten in Schwerin

Heiraten in Schwerin ist „in“. Gut 400 Ehen werden Jahr für Jahr in der Landeshauptstadt geschlossen. Für die feierliche Zeremonie der Eheschließung steht Ihnen der Alte Ratssaal im Rathaus am Markt zur Verfügung.

Um vielfältigen Wünschen der Paare entgegenzukommen, hat sich die Landeshauptstadt Schwerin darüber hinaus dazu entschlossen, neben dem Rathaus noch weitere Trauorte anzubieten. Hierbei handelt es sich um besonders ausgewählte Orte, die den landschaftlichen Reiz der Landeshauptstadt Schwerin aufnehmen und heiratswilligen Paaren ein ganz besonderes Ambiente bieten.

Genannt sei an dieser Stelle als Erstes die Orangerie des Schweriner Schlosses. Das herausragende Ambiente der historischen Burggartenanlage und der Orangerie am Schloss sowie die bestechende Kulisse des Schweriner Sees bieten heiratswilligen Paaren ein attraktives Angebot für standesamtliche Trauungen. Diese können jedoch nur in der Zeit von Ende Mai bis Anfang September an jeweils zwei Sonntagen im Monat durchgeführt werden. Bitte erkundigen Sie sich deshalb spätestens am Anfang des Jahres nach freien Terminen.

Wer den schönsten Tag seines Lebens zugleich mit einer Rundfahrt auf dem Schweriner See verbinden möchte, hat die Möglichkeit, an Bord des Flaggschiffes MS „Schwerin“ der Weißen Flotte auf dem Schweriner See vor der herrlichen Kulisse des Schweriner Schlosses zu heiraten. Dieses Schiff bietet Ihnen mit einem modern ausgestat-

teten Salon einen unvergesslichen Rahmen für Ihre Trauung an Bord. Schließlich bilden die Räumlichkeiten im Schleswig-Holstein-Haus in der Puschkinstraße 12 eine zusätzliche Alternative für Trauungen außerhalb des traditionellen Standesamtes.

Nach dem am 1. August 2001 in Kraft getretenen Gesetz über die eingetragene Lebenspartnerschaft (Lebenspartnerschaftsgesetz) können nunmehr auch zwei Personen gleichen Geschlechts eine Lebenspartnerschaft begründen. In Mecklenburg-Vorpommern ist das Standesamt für die Entgegennahme dieser Erklärungen zuständig.

Soll eine Lebenspartnerschaft in Mecklenburg-Vorpommern vor dem Standesbeamten begründet werden, ist Voraussetzung, dass eine der Personen, die eine Lebenspartnerschaft eingehen möchte, ihre alleinige Hauptwohnung im Zuständigkeitsbereich des jeweiligen Standesbeamten hat.

Das Standesamt befindet sich im Stadthaus, Am Packhof 2–6, 19053 Schwerin. Hier erhalten Sie nähere Auskünfte, insbesondere auch hinsichtlich der anfallenden Kosten für Trauungen außerhalb des Standesamtes und der möglichen Eheschließungstermine. Telefonisch erreichen Sie die Standesbeamtinnen unter den Tel.-Nr. (03 85) 545 1697, 545 1698 oder 545 1691; Fax: (03 85) 545 1689.

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.schwerin.de.**



Foto: Fotostudio Berger Schwerin



Ein verheißungsvoller Schritt – die kirchliche Trauung

Sind Sie ein glückliches Paar?

Dann empfinden auch Sie Ihre Liebe als ein Geschenk des Himmels – als etwas, das Ihnen anvertraut ist und wofür Sie dankbar sind.

Mit der kirchlichen Trauung vertrauen Sie darauf, dass Gott Ihre so besondere Beziehung bejaht.

Häufig gestellte Fragen:

Was ist eine kirchliche Trauung?

Sie unterscheidet sich ganz wesentlich von der standesamtlichen Heirat. Sie ist keine Amtshandlung hinter verschlossener Tür, sondern ein sehr persönlicher Gottesdienst in der festlichen Atmosphäre einer Kirche. In einer kirchlichen Trauung empfangen Sie Gottes Segen für Ihren gemeinsamen Lebensweg. Die segnende Handauflegung, Symbol für den Zuspruch Gottes, gibt Ihnen Kraft und Zuversicht für Ihre Gemeinschaft in guten wie in schweren Zeiten.

Kann man sich die Kirche, in der die kirchliche Trauung stattfinden soll, selbst aussuchen?

Traditionell wird in der eigenen Wohnsitzgemeinde die kirchliche Trauung gefeiert. Eine andere Kirche wird vor allem dann gewählt, wenn ein persönlicher Bezug zu diesem Ort oder zu einem Pastor/einer Pastorin besteht. In diesem Fall wird von der Wohnsitzgemeinde eine Bescheinigung (Dimissoriale) ausgestellt.

Was kostet eine kirchliche Trauung?

Generell ist sie für jedes Glied der evangelisch-lutherischen Kirche kostenlos. Lediglich die Auslagen für Orgel- oder Küsterdienste werden von manchen Gemeinden erhoben.

Können Geschiedene evangelisch-lutherisch getraut werden?

Ja, die Trauung ist auch nach einer Scheidung möglich.

Und wenn Braut oder Bräutigam aus der Kirche ausgetreten oder nicht getauft ist?

Unsere Kirche bietet für diesen Fall einen Gottesdienst zur Eheschlie-



ßung an. Die gemeinsame Vorbereitung auf die kirchliche Trauung mit dem Pastor/der Pastorin gibt aber die Möglichkeit, den Wiedereintritt in die Kirche, bzw. die Taufe im Erwachsenenalter zu bedenken.

Was ist, wenn ein Partner der evangelisch-lutherischen Kirche und der andere der römisch-katholischen Kirche angehört?

In diesem Fall kann eine evangelische Trauung unter Mitwirkung eines katholischen Geistlichen gefeiert werden, oder umgekehrt.

Welches sind die ersten Schritte?

Wenn Sie sich für eine kirchliche Trauung entschieden haben, dann rufen Sie zunächst im Gemeindebüro Ihrer Wohnsitzgemeinde an. Falls bereits ein Kontakt zu einem bestimmten Pastor oder einer bestimmten Pastorin besteht, können Sie selbstverständlich auch diese fragen. Ein Termin lässt sich in den meisten Fällen schon telefonisch klären. Der Pastor/die Pastorin verabredet mit Ihnen ein Traugespräch, in dem alle Sie bewegenden Fragen geklärt werden können.

Falls Sie die Telefonnummer Ihres Pastors/Ihrer Pastorin nicht zur Hand haben, dann schauen Sie ins Internet unter **www.kirche-schwerin.de** bzw. **www.eba-schwerin.de** oder in Ihr Telefonbuch unter „Kirche“.

Standesamt (Papierkram)

Beim offiziellen Start ins Eheglück geht es leider auch ganz ohne Formalitäten nicht. Aber keine Angst, es erwarten Sie freundliche Standesbeamte, die Ihnen gerne helfen.

Anstelle des früheren Aufgebotes geht heute der Eheschließung die Anmeldung voraus. Dabei werden die Ehefähigkeit beider Verlobten geprüft und etwaige Ehehindernisse ermittelt. Informieren Sie sich daher rechtzeitig, welche Unterlagen Sie benötigen und gegebenenfalls noch beschaffen müssen. Sobald sie vorliegen, können Sie Ihre Eheschließung anmelden.

Zuständig für die Anmeldung ist der Standesbeamte, in dessen Bezirk einer von Ihnen beiden wohnt. Bei mehreren Wohnsitzen haben Sie die Wahlmöglichkeit. Wenn Sie einen festen Heiratstermin für sich geplant haben, sollten Sie sich rechtzeitig – frühestens ein halbes Jahr vorher – anmelden. Dieses gilt insbesondere für die beliebten Eheschließungstermine und markante Daten (Freitag der 13., der Tag nach Himmelfahrt ...). Es ist aber selbstverständlich auch möglich, kurzfristig in die Ehe zu starten.

Welche Unterlagen der Standesbeamte zur Prüfung Ihrer Ehefähigkeit benötigt, hängt immer vom Einzelfall ab. Erkundigen Sie sich daher persönlich beim Standesamt

- wenn Sie nicht zum ersten Mal heiraten,
- wenn Sie als Kind angenommen wurden,
- wenn Sie gemeinsame Kinder oder Kinder aus früheren Ehen haben,
- wenn einer von Ihnen nicht im Bundesgebiet geboren ist,
- wenn Sie unterschiedlicher Nationalität sind.

Sie erhalten im Standesamt eine schriftliche Übersicht der erforderlichen Unterlagen. Sind Sie beide volljährig, noch niemals verheiratet gewesen und deutsche Staatsangehörige, dann reichen normalerweise folgende Unterlagen aus:

- Personalausweis oder Reisepass
- Aktuelle Aufenthaltsbescheinigung (Bescheinigung vom Einwohner-

meldeamt Ihres Hauptwohnsitzes über Vor- und Familiennamen, Wohnort, Staatsangehörigkeit, Familienstand und Konfession)

- Beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch Ihrer Eltern (bitte nicht mit dem Stammbuch verwechseln), wenn Ihre Eltern nach dem 01.01.1958 im Bereich der Bundesrepublik geheiratet haben. Diese Urkunde erhalten Sie, wenn Ihre Eltern noch verheiratet sind, beim Wohnortstandesamt Ihrer Eltern. Haben Ihre Eltern vor dem 01.01.1958 oder in den neuen Bundesländern geheiratet, benötigen Sie Ihre
- Abstammungsurkunde (Geburtsurkunde in besonderer Form). Diese Urkunde erhalten Sie bei Ihrem Geburtsstandesamt.

Zum Heiraten gehören immer zwei Menschen. Melden Sie Ihre Eheschließung daher auch möglichst gemeinsam an. Seit dem 01.07.1998 können Sie wählen, ob Sie keine, einen oder zwei Trauzeugen benennen, die bei der Trauzeremonie dabei sein sollen. Trauzeugen müssen volljährig sein und sich durch gültige Ausweispapiere legitimieren können.

Hier nun ein kurzer Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Namensführung in der Ehe.

- Sie behalten jeder Ihre zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen. Bei dieser getrennten Namensführung in der Ehe haben Sie zu jedem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit, einen gemeinsamen Ehenamen zu bestimmen, solange die Ehe besteht.
- Sie bestimmen gleich bei der Eheschließung den Geburtsnamen des Mannes oder der Frau zum gemeinsamen Ehenamen. Diese Erklärung ist unwiderruflich. Jetzt hat derjenige, dessen eigener Name auf diese Weise wegfällt, die Möglichkeit, seinen Geburtsnamen oder den zum Zeitpunkt der Eheschließung geführten Namen voranzustellen oder anzufügen (Doppelname).

Für weitere Fragen, Anregungen und Wünsche stehen Ihnen die Standesbeamtinnen der Landeshauptstadt Schwerin gerne zur Verfügung.

Heiraten wie im Märchen

Wo, wenn nicht im romantischen Schweriner Märchenschloss, vor der Kulisse des historischen Burggartens, umgeben vom Schweriner See, könnte ein „Ja“ schöner klingen?

So könnte Ihr Traumtag auf der Schlossinsel aussehen:

- Trauung in der Orangerie des Schweriner Schlosses
- Sektempfang mit kleinem Fingerfood-Imbiss nach der Trauung im Schlosscafé oder in einem Seitenflügel der Orangerie
- Stilvolles Hochzeitsmenu im ehemaligen Prinzenkabinett (Turmzimmer)
- Anschließende Feier in der Orangerie oder im Königssaal

Oder doch ein anderes Ambiente – weitere stimmungsvolle Trauungsorte

- Altes Rathaus
- Schleswig-Holstein-Haus
- An Bord der Weissen Flotte

Sagen Sie „JA“ zu Schwerin!

Tourist-Information Schwerin im Wurm
Marienplatz 1–2
19053 Schwerin

24-Stunden-Service:

Tel. (0385) 59183947

oder www.schwerin.com

oder info@schwerin.com



Romantik pur

Hochzeit machen hat Konjunktur, und bei den neuen Ja-Sagern stehen Tradition und Romantik wieder hoch im Kurs. Polterabend, Brautenführung, Strumpfbandwerfen und Blümchen streuende Kinder erleben eine Renaissance – viele Bräute wünschen sich ein Fest wie das ihrer Großeltern, am liebsten noch schöner, größer und pompöser – romantisch und perfekt!

Das kostet – vor allem Zeit, denn rauschende Ballnacht oder Bauernhochzeit, Champagnergelage oder Festessen wollen schließlich organisiert sein – von den anschließenden Flitterwochen ganz zu schweigen.

Paare, die weder Zeit noch Muse haben, ihre Traumhochzeit von eigener Hand zu planen, sind bei Hochzeitsorganisatoren gut aufgehoben. Natürlich versuchen viele Brautpaare, „das“ schönste aller Standesämter für die Trauung zu finden und das „schönste“ aller

Gotteshäuser für die kirchliche Zeremonie. Bei begehrten Kirchen sind Wartezeiten weiterhin die Regel, speziell im Mai, dem noch immer beliebtesten Monat für das Hochzeitsfest.

Die Standesämter gehen aber inzwischen mit der Zeit und kommen den Brautpaaren häufig auch räumlich entgegen ... es muss nicht mehr zwingend auf dem Standesamt getraut werden.

Überhaupt hat sich von Behördenseite einiges geändert: Das bisher gültige Eherecht wurde im Juli 1998 durch einige Neuerungen ergänzt. Das öffentliche Aufgebot entfällt, das Kranzgeld wurde abgeschafft, die Wartezeiten für den Bund des Lebens verkürzen sich drastisch.

Auch Trauzeugen sind nicht mehr notwendig, können aber auf Wunsch gern mitgebracht werden. Wer allerdings kirchlich heiraten will, muss auch weiterhin ein Aufgebot bestellen.



Heiraten in Schwerin! Feiern im Hotel „Elefant“!

HOTEL★★RESTAURANT Elefant



Unser familiengeführtes Haus bietet Ihnen ein unvergleichliches Ambiente, viel Raum und Komfort zum feiern.

- ♥ Wir machen Ihre Feier zu einem niveauvollen Fest, an das Sie sich immer wieder gerne erinnern werden.
- ♥ Wir bieten Ihnen: Säle von 15-200 Gästen, 33 Zimmer, 69 Betten
- ♥ Hochzeitsangebot: ♥ Sie feiern Hochzeit bei uns?
 - ♥ Unser Geschenk an Sie:
 - ♥ 1 hausgemachte Hochzeitstorte nach Ihrem Geschmack
 - ♥ 1 Nacht in unserer Hochzeitssuite mit Whirlpool
- ♥ Pauschalen ab 50€ p. P. Inklusive Warm- Kalt- Buffet und allen Getränken

Hotel Restaurant Elefant
Goethestraße 39-41
19053 Schwerin

Tel.: 03 85/54 08-0
Fax: 03 85/54 08-222

www.hotel-elefant.de
info@hotel-elefant.de

Wir freuen uns auf Sie! Inh.: Jens Schwarzer



Restaurant & Cafe

Heiraten in Schwerin! Feiern im Restaurant „fair play“!

Das „fair play“ liegt am Rande des Stadions Lambrechtsgrund und bietet Ihnen und Ihren Gästen ein stilvolles Ambiente, niveauvollen Service und eine anspruchsvolle Küche. Lassen Sie sich von Profis verwöhnen und Ihre Feier zum unvergesslichen Fest werden.

- ♥ Hochzeitsgeschenk: ♥ Fahrt mit unserem englischen Taxi zum Standesamt
 - ♥ 1 hausgemachte dreistöckige Hochzeitstorte
- ♥ Pauschalen ab 50€, Inklusive Warm- Kalt- Buffet und allen Getränken



Wittenburger Straße 116, Telefon und Fax: 03 85/71 12 46
19059 Schwerin www.restaurant-fairplay.de
Helge.Schwarzer@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie! Inh.: Helge Schwarzer



Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

Eins ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende möglicherweise trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein, wie erfahrene Hochzeiter zu berichten wissen.

Ein halbes Jahr vorher ...

Ja, da sollten Sie schon die ersten Überlegungen anstellen. Falls Sie nämlich in einer besonders begehrten „Hochzeitskirche“ heiraten wollen oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken oder mit dem einzigen Leih-Rolls Royce zur Kirche gefahren werden möchten. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind und fragen Sie, wo man eventuell noch fehlende Papiere besorgen kann.

Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich schon jetzt, diesen Termin vormerken zu lassen. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten, notfalls auch schon mal mit dem Geistlichen über den Hochzeitstermin sprechen.

Drei Monate vorher ... jetzt wird es wirklich Zeit

- Spätestens jetzt sollten Sie sich beim Standesamt anmelden!
- Kirche aussuchen und mit dem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischen kommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen wollen. Daraus ergeben sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kosten für die Bewirtung.

- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.
- Zum „Drüber“ gehört auch ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid. Ob Corset, Body oder Straps – in einem Fachgeschäft finden Sie die richtige Beratung.
- Angebote für das Festmenü einholen, von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Diskjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen. Falls erforderlich, die Kosten aufteilen oder für die nötige Finanzierung sorgen.



10 Wochen vorher ...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar mehr in Reserve).
- Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten. Achten Sie auch auf ein einheitliches „Gesamtbild“.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.

8 Wochen vorher ...

- Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten. Jeden Wunsch auf einem extra Blatt notieren, dann können die Schenkenden leichter eine Auswahl treffen.
- Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.
- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

6 Wochen vorher ...

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist, auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.
- Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schief gehen.
- Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten auch alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen.
- Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheit zur Kirche und evtl. zum Standesamt organisieren.



4 Wochen vorher ...

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.
- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.

3 Wochen vorher ...

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitsschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.

2 Wochen vorher...

- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.
- Einen genauen Plan machen, wer wen mit welchem Fahrzeug mit zur Kirche nimmt.
- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag machen lassen.
- „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken. Wo vorhanden, Fotos beilegen.

Ihre Partner für die gelungene Hochzeitsfeier:

*Brutkleid, Hochzeitstorte,
Ringe, Hochzeitsreise, Party...
Haben Sie nicht noch das Wichtigste vergessen ?*

*Was ist denn mit dem Brautwalzer ???
Bei uns kein Problem !
Erlernen Sie im speziellen Unterricht für Brautpaare
die wichtigsten Tänze!*



ADTV-Tanzcenter Bandemer Schwerin Hagenower Chaussee 1a 19061 Schwerin
Tel.: 0385 – 397 91 91



**UNVERGESSLICHE
HOCHZEITSPARTYS**

**Diskotheek „ROLLINGDISC“
Schwerin**

Telefon 01 71-2 24 01 23
sukow@t-online.de

Lassen Sie andere die Arbeit machen

Wer hat schon zu Hause die Räumlichkeiten, um eine große Tafel auszurichten? Ganz zu schweigen von den dienstbaren Geistern, die man dazu benötigen würde! Jeder Gastwirt oder Hotelier wird sich

dagegen freuen, wenn Sie ihn mit dem Ausrichten der Hochzeitsfeier betrauen. Wichtig sind vor allem zwei Dinge: Erstens müssen Sie sich rechtzeitig – zwei bis drei Monate vorher! – um den Termin bemühen, und zweitens sollten Sie ganz klare Abmachungen treffen. Legen Sie vor allem einen genauen Zeitplan sowie die Menüfolge fest.



*Ja - ich will
... im Rabenstein heiraten*



Ein wichtiger Tag im Leben sollte gebührend gefeiert werden.
Unser Team macht Ihren Tag zu einem bleibenden Erlebnis.

RESTAURANT RABENSTEIN

- Ausstattung von Feiern aller Art
- Cateringservice, auch außer Haus



Residence Park 5-7 • 19065 Raben-Steinfeld • Tel. 03860-58 02 70 • Fax 03860-58 02 71
www.restaurant-rabenstein.de • info@restaurant-rabenstein.de

Koch's Hotel

feiern Sie mit uns den schönsten Tag Ihres Lebens

- Räumlichkeiten bis 60 Personen
- fachgerechte Beratung in der Gestaltung des Tages

Seestraße 19 19067 Leezen (bei Schwerin)

Tel.: 03866/4050 www.kochs-hotel-leezen.de eMail: hotel-koch-leezen@t-online.de



Hochzeits-Outfit

Ihre Hochzeit beginnt beim Standesamt und nicht immer folgt eine kirchliche Trauung. Somit wird dieser Ort der Ausgangspunkt Ihrer ersten Überlegungen sein. Erlaubt ist, was Ihnen gefällt. Sie wählen und tragen deshalb das, was zu Ihnen passt und worin sie sich wohl fühlen.

Auf dem Weg ins Standesamt tragen viele Bräute ein Kleid, Kostüm oder einen Hosenanzug. Der Bräutigam entscheidet sich für einen Anzug oder eine Kombination. Ein Traum wird aber heute noch sehr gerne geträumt: Der Traum von einer weißen Hochzeit. Viele Frauen möchten nach wie vor in einem langen weißen Kleid mit Schleier heiraten.

Bei den meisten Brautkleidern hat sich im Laufe der Jahre nicht viel geändert. Die Kleider aus Tüll, Spitze, Batist oder Organza sind immer noch da. Alle Wünsche vom tiefen Dekolleté, von hochgeschlossenen oder als Corsage, vom hochgerafften Rock oder der langen Schleppe stehen Ihnen offen.

Brautausstatter, aber auch viele Warenhäuser, die über einen speziellen Hochzeitservice verfügen, bieten Ihnen eine Vielfalt von Modellen und auch die ergänzenden Accessoires (Schleier, Blumenkranz, Stirnband, Diadem oder Hut) an. Schon unsere Großmütter trugen zu ihrer Hochzeit immer etwas „Neues“, etwas „Altes“, etwas „Geborgtes“ und etwas „Blaues“.

Für den Gang zum Traualtar können Sie als Bräutigam zwischen den absoluten Klassikern Frack und Cut, aber auch Smoking oder Abendsakko entscheiden. Sie sind bei einem Herrenausstatter gut beraten.

Eine weitere Möglichkeit für Sie beide bietet sich, wenn Sie sich ein einmaliges Hochzeitskleid und Anzug für diesen besonderen Anlass schneidern lassen. Zu Ihrem Hochzeits-Outfit gehören natürlich auch die entsprechenden Schuhe. Hierbei sollten Sie auf alle Fälle neben dem gewünschten Farbton, Material und Absatzhöhe auch an die Bequemlichkeit denken. Es wird ein langer Tag und nichts ist quä-



„WIR
MACHEN
TRÄUME WAHR“



Arsenalstr. 10 • 19053 Schwerin
Telefon 03 85-557 76 83
Fax 03 85-511 98 86
friseur-doerte.gulba@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 10.00 – 19.00 Uhr
Di, Mi, Fr 9.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 20.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

lender für das Brautpaar diesen doch so wichtigen Tag mit zu engen Schuhen zu verbringen. Am besten tragen Sie ausgewählte Schuhe zu Hause schon einmal ein. So merken Sie auch, ob die Schuhe vielleicht zu glatt sind (denken Sie an die Rutschgefahr auf Kirchentrepfen und glattem Parkett) und können so die Sohlen mit feinem Schmirgelpapier aufrauen.

Die Frage – Was ziehe ich an? – wird aber nicht nur Sie beschäftigen, sondern auch Ihre Hochzeitsgäste. Was diese anziehen, richtet sich ganz nach Rahmen Ihrer Hochzeitsfeier. Allerdings sind Kleidervorschriften heute überholt, aber eine einzige Regel hat immer noch Gültigkeit: Die Farbe Weiß ist das alleinige Vorrecht der Braut.

Make-up und Frisuren

Das beste Rezept fürs Hochzeits-Make-up? So klassisch wie möglich, denn so werden Ihnen Ihre Hochzeitsbilder auch noch in zehn Jahren gefallen! Klassik muss ja nicht unbedingt langweilig ausfallen, Glanz auf den Lidern zum Beispiel lässt die Augen toll leuchten (diesen Trick setzen die Visagisten besonders gerne ein). Auch etwas Gloss auf den Lippen lohnt sich (muss allerdings sehr sparsam aufgetragen werden). Und Sie werden sehen, Ihr Make-up wirkt frisch.

Haben Sie die Grundsatzfrage in puncto Hochzeitsfrisur noch nicht gelöst? Ihr Friseur wird Ihnen sicher gern mit einer ausführlichen Beratung zur Seite stehen. Sanft gestyltes Haar ist ausgesprochen schmeichelhaft und ideal für romantische Spielereien.

Glatte, klare Konturen sind sehr raffiniert und betont elegant. Dafür sollten Sie sich entscheiden, wenn Ihre Haare sehr fein sind, Sie markante Gesichtszüge haben und sich lieber elegant als niedlich präsentieren.

Für eine kunstvolle Hochsteckfrisur sollten Sie sich unbedingt einem Friseur anvertrauen, denn eine haltbare Kreation will gekonnt sein. Nehmen Sie Schleier oder Kopfschmuck zum Beratungsgespräch beim Friseur mit, denn so kann Ihr Stylist den Look wirklich perfektionieren.



Unser Leistungsangebot

- Festliche Braut- und Steckfrisuren
- Braut-Make up
- Außerhaus-Service
- Probetermin zwei Wochen vor der Hochzeit
- Komplette Farb- und Brautfrisurenberatung
- Kosmetikbehandlungen
- Nagelmodellage oder Maniküre
- Kreative Farb-Strähnen- und Umformtechniken

Goethestraße 89 • 19053 Schwerin
 Telefon 03 85/55 75 81
 Mo.-Fr.: 9 – 19 Uhr • Sa. 9–14 Uhr

Salon „Creation“

Friseur- und
 Kosmetiksalon

Schillerstraße 48 • 19059 Schwerin
 Telefon 03 85/71 05 45
 Mo.-Fr.: 8 – 19.30 Uhr • Sa. 8–13 Uhr



Hair-Cosmetic-Team

Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen. Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue.

Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen.

Im Gegensatz zu früher, wo der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam.

Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliers.

Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt.

Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

Die Farbe, Form und Breite sind Geschmacksache, die Legierung ist es nicht. Da nämlich Gold ein sehr weiches Metall ist, kann man es nicht unlegiert, d. h. ungemischt mit anderen Metallen verarbeiten.

Bei Ringen bestünde sonst die ständige Gefahr, dass sie sich verbiegen. Deshalb legiert man das Feingold mit anderen Metallen, wie z.B. Kupfer, Mangan, Silber oder Palladium.

Die gebräuchlichsten Legierungen sind:

750/000 = 18 Karat Gold

585/000 = 14 Karat Gold

375/000 = 9 Karat Gold

333/000 = 8 Karat Gold



Rauschmayer
Ringe mit Glückstauben, die Liebe und Frieden bringen.

- unsere Beratung ist uns so wichtig wie Ihre Liebe
- im Januar große Trauringshow, anwesend Fa. Rauschmayer mit allen Modellen
- alle 4 Wochen bis Juni große Trauringaktionen mit gleichzeitigem Vorteilsrabatt

Exklusiv bei
Gebert & Gebert
ihr Fachgeschäft
im Glockenspielhaus
am Marienplatz
Telefon 0385/550 71 17



Geschenke, die ankommen

Spätestens nach dem dritten Toaster verliert das Brautpaar die Freude beim Auspacken. Also was tun, um dies zu vermeiden?

Die beste Lösung dazu bietet die Zusammenstellung eines Hochzeitstisches, von dem sich das Brautpaar die Geschenke erhofft. Ein Geschenkebuch, welches das Brautpaar zusammenstellt und vor der Hochzeit an die Gäste weiterreicht, wäre ebenso ein gute Möglichkeit. Was für einen gemeinsamen Hausstand noch fehlt, wird darin exakt, am besten mit Herstellerangabe, Dekor und Preis aufgelistet.

Alles schon komplett, aber vielleicht noch Wünsche offen, für die größere Ausgaben notwendig sind? Geldgeschenke, auch Aktien sind heutzutage weder ungewöhnlich noch unpassend. Vielleicht helfen dabei ein wenig die Eltern des Brautpaares mit dem entsprechenden Tipp an die geladenen Gäste. Eine Möglichkeit ist auch ein dezenter Hinweis bereits in der Einladung.

Nun kommt es auf die Fantasie des Schenkenden an. Schließlich wirken einfache Geschenkkverts doch etwas unpersönlich. Dem Ideenreichtum sind keine Grenzen gesetzt, und je persönlicher die Gestaltung, desto größer die Freude des Brautpaares.

Der Hochzeitstisch löst das Problem des Wünschens und des Schenkens

Viele Brautpaare haben heutzutage bereits einen großen Teil des künftigen Hausstandes. Da kann die dritte oder vierte Bratpfanne und die siebenundneuzigste Blumenvase, obwohl man davon angeblich nie genug haben kann, von Übel sein.

Die Lösung: Das Brautpaar geht in ein Geschäft mit besonders großer Auswahl und sucht dort seine „Wunsch-Geschenke“ selbst aus.

Alle Geschenke kommen auf einen großen Tisch, den so genannten „Hochzeitstisch“, und können dort von den Schenkenden begutachtet werden.

Natürlich müssen Sie die Hochzeitsgäste über die Adresse des Geschäftes informieren – am besten schon gleich mit der Einladung zur Hochzeit.

Wir sind für Sie da:



KIWITT
The House of Villeroy & Boch
SCHLOSSPARK-CENTER
SCHWESH

*Hochzeitstisch
Geschenkgutscheine*

Tel.: 0385-55 72 203
e-Mail: info@kiwitt-online.de
www.kiwitt-online.de

Den schönsten Moment für immer bewahrt

Irgendwann werden Ihre Kinder Sie einmal fragen: „Mami, Papi, zeigt uns doch mal, wie ihr geheiratet habt“. Welche Enttäuschung, wenn Sie dann ein paar Fotos hervorkramen, die Tante Gisela oder Onkel Rainer gemacht haben. Fotos, von denen sich – erst als es zu spät war – herausstellte, dass sie teils unscharf und teils verwackelt waren. Da kann es dann schon passieren, dass die schönsten Augenblicke der Eheschließungszeremonie und der anschließenden Hochzeitsfeier bildlich gesehen schlichtweg verloren sind.

Pech gehabt, denn die Hochzeit lässt sich weder nachstellen noch wiederholen. Nur der Ärger, dass man keine schönen, vorzeigbaren Fotos hat, der bleibt.

Auch wenn der eine oder andere Hochzeitsgast großzügig anbietet „Ich mache Fotos, darum braucht ihr euch nicht zu kümmern“ – empfehlenswert ist es immer, für den schönsten Tag im Leben einen professionellen Fotografen zu engagieren. Der hat die Erfahrung, wie man Brautpaar und Gäste ins rechte Licht setzt, sieht, wo wer seine Schokoladenseite hat, schneidet keine Köpfe an und besorgt den Job mit ruhiger Hand. Am besten Sie machen eine Rundumbetreuung ab, angefangen vom Kirchgang bis zum Ende der Feier.

Einem Fotografen können Sie auch jederzeit sagen, was Sie haben wollen. Sie sollten Ihm jedoch rechtzeitig bestellen und nicht bis zum letzten Moment warten.



*Stimmung, Spaß
und auch Romantik halten
wir für Sie im Bild fest.*

*einfach schöne Fotos von
Ihrem Hochzeitsfotografen*

FOTO-STUDIO Berger

*Wismarsche Str. 156
19053 Schwerin*

Telefon 0385 565825

Telefax 0385 565822

www.berger-schwerin.de



Tipps rund ums Hochzeitsauto

Ob Cadillac, Rolls-Royce oder weiße Hochzeitskutsche, buchen Sie Ihr Transportmittel mindestens drei Monate vor dem großen Tag – vor allem, wenn die Hochzeit in einem der beliebten Sommermonate stattfinden soll. Je eher Sie buchen, um so besser stehen die Chancen, dass Ihr Traumgefährt zum Hochzeitstermin auch wirklich noch erhältlich ist.

Die Fahrt in einer geräumigen klassischen Limousine zum Traualtar ist nicht nur Luxus, sondern erleichtert der Braut auch das Ein- und Aussteigen im voluminösen langen Kleid. Lassen Sie also auch das Raumangebot bei der Wahl des Fahrzeugs mitentscheiden. Ein Gefühl dafür erhalten Sie z. B. durch eine Sitzprobe und das kurze Üben des

Ein- und Aussteigens beim Besuch Ihres Autoverleihs. Erkundigen Sie sich vor der Buchung danach, was genau im Preis enthalten ist. So kann z. B. die Entfernung zum Standesamt Auswirkungen auf den Stundenpreis haben. Tagespauschalen sind oftmals individuell verhandelbar.

Damit am Hochzeitstag nichts schiefgeht, sollten Sie vorab den gesamten Ablauf der Zeremonie genau mit dem Autoverleih besprechen.

Beachten Sie, dass das Fahrzeug immer eine Viertelstunde früher bestellt werden sollte, und planen Sie auch die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von blumengeschmückten Fahrzeugen (40 km/h) mit ein. Kutschen fahren übrigens höchstens 15–20 km/h.



Schweriner **TAXI** Genossenschaft eG
717171

Wir befördern Ihre Hochzeitsgäste

Wallstraße 66, 19053 Schwerin
Tel.: 03 85/71 71 71, 555 666 • Fax: 03 85/71 05 73
Telefon 24 h 03 85 / 71 71 71
www.schweriner-taxigenossenschaft.de

Stretchlimousinenservice

Gönnen Sie sich etwas **Besonderes!**

DIE EVENT FIRMA

Tel. 03 87 57 / 5 48 36 www.die-event-firma.de

Und was passiert nach der Hochzeit...?

Sie haben die für Sie in Frage kommende Namensführung ausgesucht. Bei einer Veränderung des Familiennamens können Sie unmittelbar nach der standesamtlichen Trauung einen neuen Personalausweis und/oder Reisepass beim Einwohnermeldeamt beantragen (eine Änderung der bisherigen Dokuments ist aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich).

Sie haben auch die Möglichkeit, bereits ca. 4 Wochen vor der geplanten Hochzeit (und der damit verbundenen Namensänderung) neue Ausweisdokumente zu beantragen. Ihnen wird bei der Anmeldung zur Eheschließung eine Bescheinigung ausgestellt, aus der der voraussichtliche Hochzeitstermin und die zukünftige Namensführung hervorgehen. Allerdings kann Ihnen der neue Ausweis nicht vor Ihrem Ja-Wort ausgehändigt werden.

Nach der Eheschließung sollten Sie Ihre Lohnsteuerkarte ändern lassen. Welche Lohnsteuerklasse für Sie nach der Eheschließung in Frage kommen, klären Sie am besten mit Ihrem Finanzamt oder Ihrem Steuerberater ab. Legen Sie dazu bitte beide Lohnsteuerkarten Ihrer Steuerabteilung zur Änderung vor. Dort erklären Sie gemeinsam, welche Steuerklassenwahl (III/V oder IV/IV) Sie getroffen haben.

Unabhängig hiervon muss natürlich auch Ihr Arbeitgeber von der Änderung Ihres Familienstandes informiert werden. Es empfiehlt sich, Ihre Bank/Sparkasse ebenfalls zu informieren. Denken Sie auch darüber nach, ob Ihr Ehegatte Zugang zu Ihren Konten erhält. Bei der Erledigung der Formalitäten helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreditinstitute.

Setzen Sie sich mit Ihrer Versicherung in Verbindung, um zu klären, welche Versicherungen zukünftig beide Ehegatten betreffen bzw. welche Sie neu abschließen oder ändern müssen. Sie sind so unter Umständen vor bösen Überraschungen geschützt.

Wenn Sie einen Ehevertrag abschließen möchten, wenden Sie sich bitte an einen Notar Ihrer Wahl. Er kann Ihnen Muster-Verträge zeigen und Sie zu Ihrer persönlichen Situation beraten.

Heiraten mit Köpfchen

Sind Verheiratete die besseren Menschen?

Fast könnte man es glauben. Denn steuerlich stehen sie in der Regel besser da als Singles oder Paare, die ohne Trauschein zusammenleben. So will es Artikel 6 Absatz 1 des Grundgesetzes, der da lautet: „Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz der staatlichen Ordnung.“

Am interessantesten für Ehegatten ist zweifellos bei der Einkommensteuer die Möglichkeit der Zusammenveranlagung, denn bei ihr kommt der so genannte Splittingtarif voll zur Geltung. Das gemeinsame zu versteuernde Einkommen wird zunächst halbiert, für diesen Betrag anschließend die Steuer wie bisher aus der Grundtabelle abgelesen und dann verdoppelt.

Bei unterschiedlich hohem Einkommen der Ehegatten – vor allem jedoch, wenn einer der Ehegatten überhaupt keine Einkünfte hat – führt die Zusammenveranlagung zu einem erheblich niedrigeren Steuersatz und einer deutlichen Steuerersparnis. Auch von der Verdopplung des Höchstbetrages für Vorsorgeaufwendungen können die Ehegatten in einem solchen Falle profitieren.

Die eben genannten Vorteile, die Sie durch die Heirat haben, gelten für das gesamte Kalenderjahr. Im Klartext heißt das: Heiraten Sie besser noch in den letzten Dezember-Tagen als Anfang Januar. Zugegeben, die Winterzeit kommt für eine Hochzeit nicht gerade gelegen und die meisten Eheschließungen finden tatsächlich im Mai statt, aber Vorteile sind Vorteile, wie die Einkommensteuer-Rückzahlung zeigen wird.

Auf jeden Fall sollten Sie gleich nach der Heirat den Wechsel der Lohnsteuerklasse beantragen. Dazu gehen Sie mit Ihrer Lohnsteuerkarte zum Bürgeramt.

Bei nur einem Verdiener erfolgt der Wechsel von der Steuerklasse I zur sehr viel günstigeren Steuerklasse III, sind beide Ehepartner Arbeitnehmer, gibt es wahlweise die Steuerklassenkombination IV/IV oder III/V. Der Steuerklassenwechsel gilt übrigens nicht rückwirkend, sondern erst ab dem 1. des Folgemonats.

Doppelte Haushaltsführung

Dazu muss einer der Ehepartner auswärts arbeiten und aus diesem Grunde am Beschäftigungsort eine Zweitwohnung unterhalten. In solchen Fällen sind als Werbungskosten absetzbar:

- Die notwendigen Kosten der Zweitwohnung (Miete, Betriebskosten) in nachgewiesener Höhe.
- Die Fahrtkosten für wöchentlich eine tatsächlich durchgeführte Familienheimfahrt (alternativ können die Gebühren für ein 15-minütiges Ferngespräch zum günstigsten Tarif pauschal abgezogen werden).
- Für drei Monate ist auch das Absetzen von Verpflegungs-Mehraufwendungen in Höhe der Pauschalsätze bei mehrtägigen Dienstreisen zulässig.

Entscheidend ist immer, dass die doppelte Haushaltsführung aus beruflichen Gründen gegeben ist. Heiraten also Berufstätige, die an verschiedenen Orten berufstätig sind und bleiben sie auch dabei, so kann derjenige die Haushaltsführung geltend machen, der die gemeinsame Familienwohnung in der Wohnung des Ehepartners einrichtet. Die gemeinsame Familienwohnung kann auch eine neue Wohnung sein, die dann für beide als Mittelpunkt ihres Lebens gilt.

Umzug

Die Kosten eines beruflich bedingten Umzugs können von der Steuer abgesetzt werden. Als beruflich bedingt gilt auch ein Umzug, bei dem Sie zwar nicht den Arbeitgeber wechseln, dafür aber eine erhebliche Verkürzung der Entfernung zwischen Wohnung und Arbeitsplatz eintritt (das gilt bei einer Zeitersparnis von mindestens einer Stunde bei einer täglichen Hin- und Rückfahrt als gegeben).

Hier müssen Sie jetzt clever sein, wie Sie an den beiden folgenden Beispielen sehen:

1. Ihr künftiger Ehepartner wohnt in A und ist dort berufstätig. Sie wohnen – noch – in B und haben dort Ihren Arbeitsplatz. Gemeinsam haben Sie beschlossen, nach der Heirat in A zu wohnen. In diesem Falle sollten Sie erst eine Stelle in A suchen und auch

antreten und erst danach heiraten. Ihr Umzug wäre in diesem Falle beruflich und nicht etwa privat bedingt.

2. Wollen Sie in die Nähe Ihres momentanen Arbeitsplatzes ziehen, um so täglich eine wesentliche Zeitersparnis zu haben, dann sollten Sie ebenfalls erst umziehen und dann heiraten. Dass Ihr Ehepartner später in die gleiche Wohnung zieht, geht niemanden etwas an.

Heiratsbeihilfen

Besonders nette Arbeitgeber beschenken ihren Mitarbeitern eine Heiratsbeihilfe. Diese Beihilfe ist steuerfrei, soweit sie den Betrag von 350 EURO nicht übersteigt (vorausgesetzt, sie wird innerhalb von drei Monaten vor oder nach der Eheschließung gezahlt).

Sicherheit in jeder Lebensphase – Absicherung für die ganze Familie

Mit günstigen Beiträgen und sofortigem Versicherungsschutz ist die Risiko-Lebensversicherung gerade für junge Familien der ideale Einstieg in die Familienvorsorge. Für geringe monatliche Zahlungen erhalten Sie eine sehr hohe Auszahlungssumme, da kein Kapital gebildet wird und im Erlebensfall keine Leistung vorgesehen ist. Sobald es Ihre finanzielle Situation erlaubt, lohnt sich die Umwandlung in eine kapitalbildende Lebensversicherung. Damit leisten Sie zusätzlich zur Absicherung Ihrer Familie einen wichtigen Beitrag zu Ihrer eigenen Altersvorsorge. Überschussbeteiligung und Steuersparnis machen sie zudem zu einer äußerst rentablen Anlage. Eine besondere Form der kapitalbildenden Lebensversicherung ist die Versicherung auf verbundene Leben. Hier sind immer zwei Personen in einem Vertrag versichert.

Verantwortung tragen heißt vorsorgen

Es gibt sinnvolle und preiswerte Versicherungen, mit denen Sie Ihren Kindern den Weg ins Leben von Geburt an sichern können. Sorgen Sie vor – gegen Unfall und Krankheitsfälle, aber auch für eine gesicherte Ausbildung. Ein Studium kostet viel Geld, die staatliche

Förderung ist knapp und muss zurückgezahlt werden. Ähnliches gilt für die Lehre mit ihren geringen Ausbildungsvergütungen. Eine Ausbildungsver sicherung, die Sie als Mutter und Vater abschließen, stellt sicher, dass die Ausbildung Ihrer Kinder nicht von finanziellen Engpässen bestimmt wird. Sehr schnell geht es dann um die Gründung eines eigenen Hausstandes.

Von der Mietsicherheit bis zur Wohnungseinrichtung – alles hat seinen Preis. Wie schön, wenn dann vorgesorgt ist und die Wohnung auch mit neuen Dingen eingerichtet werden kann. Die Heiratsversicherung gibt Ihren Kindern den finanziellen Spielraum, den man braucht, um die eigenen vier Wände zu gestalten.

§

RECHTSANWÄLTIN
ULRIKE GRÜNING
Fachanwältin für Familienrecht

„Ja“

... ein kleines Wörtchen mit großen Konsequenzen. Umso wichtiger ist es, vorher gut beraten zu sein. Namens-, Kindschafts- und Unterhaltsrecht, Eigentums- und Vermögenszuordnung, Steuer- und Erbrecht sind wichtige Aspekte, über die Sie sich rechtzeitig beraten lassen sollten. Somit können Sie entscheiden, ob die gesetzlichen Konsequenzen der Heirat Ihrer Lebenssituation und -planung entsprechen oder eine vertragliche Vereinbarung mit Ihrem zukünftigen Ehepartner dem besser gerecht wird.

Gern stehe ich Ihnen in diesen, wie auch in allen anderen Rechtsfragen des Alltags mit Rat zur Seite.

Beethovenstraße 4 • 19053 Schwerin
fon 03 85/7 45 28-0 • fax 03 85/7 45 28 28
e-mail: mail@rechtsanwaltskanzlei-schwerin.de

Willkommen in der Welt des Wohnens

Überall auf der Welt findet man Orte, an denen sich Menschen besonders wohl fühlen. Schaffen Sie für sich und Ihre neue Familie Ihren eigenen Wohlfühlort in Ihren vier Wänden.

Ungewohntes wagen

Alt und neu sind ein beliebtes Paar. Die stilvolle, antike Vitrine ver trägt durchaus Konkurrenz und muss einem zeitgemäßen, modernen Wohnstil nicht im Weg stehen. Ein ausgewogenes Nebeneinander betont den Reiz der Einzelstücke.

Doch sollten Wand-, Stoff- und Möbelfarben harmonisch aufeinander abgestimmt sein. Unterschiedliche Stilweiten brauchen Vermittlung. Sie können zum Beispiel für die Wandgestaltung Ihre Lieblingsfarbe wählen und Accessoires und Möbeloberflächen darauf abstimmen.

Wenn Sie mediterranes Wohnflair mögen, schätzen Sie sicher alles Natürliche: Korb und Sisal, Holzmöbel und warme Farben. Doch auch mit Kunststoff und Aluminium kann es gemütlich werden. Mit High-Tech-Elementen und Schönem aus blitzendem Metall setzen Sie Glanzlichter und durchbrechen auf reizvolle Weise die Gleichförmigkeit.

Ob Art déco und moderne Klassik, Funktionalität oder Romantik, ob italienische Eleganz oder asiatische Nüchternheit, Klares oder Verspieltes – Entscheidungen dieser Art sollten Sie Zeit geben, denn sie sollen einige Zeit überdauern. Nutzen Sie die Vorteile, die sich mit einer ausführlichen, kompetenten Beratung durch Fachleute in Möbelfachgeschäften, Küchen- und Badstudios verbinden.

Schön anzusehen und hoffentlich wunderbar praktisch: Die neue Küche

Denken Sie daran, möglichst viele Steckdosen anbringen zu lassen. Nichts ist schlimmer, als sich mit unzähligen Verlängerungsschnüren behelfen zu müssen.

Es kann schon Spaß machen, wenn man alle technischen Hilfsmittel hat, wenn genug Platz da ist, um alles unterzubringen und wenn man sich dann auch noch bequem in der Küche umdrehen kann. Vielleicht werden Sie jetzt sagen: „Das ist eine Frage der Quadratmeter, und die meisten Küchen – wenigstens in Neubauwohnungen – sind eher klein als groß.“ In einer kleinen Küche sollten Sie die ganze Höhe des Raumes ausnutzen. Das heißt, alle Schränke so hoch wie möglich und ganz oben einen Abschluss. Der Vorteil liegt

nicht nur darin, dass Sie mehr unterbringen können, Sie brauchen auch weniger Staub zu wischen. In Altbauwohnungen finden sich häufig noch richtig große Küchen, manchmal sogar noch mit einem alten Herd oder anderen Relikten aus vergangener Zeit. In einer solchen „Wohnküche“ bietet es sich an, einen Esstisch mitten hinein zu setzen, um welchen sich die Familie zu den täglichen Mahlzeiten versammelt. Kinder finden das herrlich und fühlen sich dabei wohler als im schönsten Wohn- oder Esszimmer.



Wohnen, wo andere glücklich sind.

Die Schwelle zum Glück.

Telefon 0385 - 74 26 132 www.wohnen-in-schwerin.de



WGS
WOHNUNGSGESELLSCHAFT SCHWERIN MBH



ELBE-HAUS



Bauen in echter Partnerschaft!

Seit Jahren unter den **Top 100** der Massivhausbauer

- Mit Komplettservice für Ihr Bauvorhaben
- Mit energiespar- und sicherheitsbewussten Baustrategien
- Mit individuellen Planungen nach Ihren Wünschen

Energiepass und DEKRA-Qualitätskontrollen sind inklusive.

Elbe-Haus GmbH® • Am Heidenbaumberg 1, in 19073 Strahlendorf
Telefon 0 38 69 - 7 60 10 • Fax 0 38 69-76 01 11 • e-mail: information@elbe-haus.de

Impressum:

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister

Am Prackhof 2-6
19053 Schwerin
Telefon: (03 85) 5 45-0
Telefax: (03 85) 5 45-10 09
E-Mail: info@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de



WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0
Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder der zuständige Fachdienst entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.